

Deutsche Bundesbank

Frankfurt am Main, 27. September 2001

Der Wertpapierabsatz im August 2001

Am deutschen **Rentenmarkt** ist der Absatz im August deutlich zurückgegangen. Inländische Emittenten begaben vorläufigen Angaben zufolge Schuldverschreibungen im Nominalwert von 45,8 Mrd €, gegenüber 67,3 Mrd € im Juli. Nach Abzug der – im Vergleich zum Vormonat höheren – Tilgungen verringerte sich der Marktumlauf von inländischen Inhaberschuldverschreibungen um 0,5 Mrd €, während im Juli noch 27,4 Mrd € netto abgesetzt worden waren.

Die **öffentliche Hand** hat im August für 0,5 Mrd € eigene Papiere am Rentenmarkt abgesetzt. Der Bund begab per saldo für 1,3 Mrd € eigene Schuldverschreibungen. Er emittierte im Tenderverfahren eine fünfjährige Bundesobligation zu 4,5 % mit einem Gesamtvolumen von 7 Mrd €. Im Ergebnis wurden Bundesobligationen allerdings für 0,3 Mrd € zurückgenommen. Zehnjährige Bundesanleihen und zweijährige Bundesschatzanweisungen wurden für 1,1 Mrd € beziehungsweise 0,6 Mrd € netto abgesetzt. Das ausstehende Volumen von dreißigjährigen Bundesanleihen und Bundesschatzbriefen veränderte sich hingegen nicht. Die Länder verkauften im August per saldo für 2,8 Mrd € Rentenwerte und damit genausoviel wie im Vormonat. Getilgt wurden Schuldverschreibungen des Fonds „Deutsche Einheit“ im Umfang von 3,6 Mrd €.

Die **Kreditinstitute** verringerten ihre Rentenmarktverschuldung im August um 1,1 Mrd €. Der Umlauf von Öffentlichen Pfandbriefen und Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten ging um 1,5 Mrd € beziehungsweise 0,5 Mrd € zurück. Sonstige Bankschuldverschreibungen wurden hingegen per saldo für 0,9 Mrd € untergebracht. Der Umlauf von Hypothekendarlehen veränderte sich nicht. **Industrieobligationen** wurden für netto 0,1 Mrd € begeben, nach 3,1 Mrd € im Vormonat.

Am Markt für **DM/€-Anleihen ausländischer Emittenten**, die unter inländischer Konsortialführung begeben wurden, war das Emissionsvolumen im August mit 0,1 Mrd € erneut

Deutsche Bundesbank
Presse und Information
Wilhelm-Epstein-Straße 14
60431 Frankfurt am Main

Tel. : 069 / 95 66 - 34 55, - 35 11, - 35 12, - 21 57
Fax : 069 / 5 60 10 71, 95 66 - 30 77, 56 87 56
E-Mail: presse-information@bundesbank.de
Internet: <http://www.bundesbank.de>

geringer als im Vormonat (0,5 Mrd €). Nach Abzug der Tilgungen ging der Umlauf um 2,0 Mrd € zurück (Juli: - 1,9 Mrd €).

Am deutschen **Aktienmarkt** platzierten inländische Unternehmen vorläufigen Angaben zufolge im August junge Aktien im Kurswert von 1,0 Mrd € (Juli: 2,1 Mrd €).

Das Mittelaufkommen der inländischen **Investmentfonds** belief sich im August auf 3,9 Mrd €, gegenüber 6,0 Mrd € im Juli. Publikumsfonds konnten im Ergebnis für 2,3 Mrd € Anteilscheine verkaufen. Der größte Anteil davon floss – wie schon im Vormonat – den Geldmarktfonds zu (1,5 Mrd €). Rentenfonds und Offene Immobilienfonds erlösten jeweils 0,7 Mrd €. Gemischte Fonds und Dachfonds konnten einen Mittelzufluss von netto jeweils 0,1 Mrd € verzeichnen. Aktienfonds mussten hingegen Anteilscheine für netto 0,7 Mrd € zurücknehmen. Der Umlauf an Zertifikaten von Altersvorsorgefonds und Gemischten Wertpapier- und Grundstücksfonds veränderte sich hingegen kaum. In Spezialfonds wurden per saldo 1,7 Mrd € angelegt.

Anlage

EMISSIONSSTATISTIK DER DEUTSCHEN BUNDESBANK *)

Nominalwert in Mrd Euro

Position	2000		2001		2000		2001		2000		2001	
	Aug	Jul	Aug	Aug	Jul	Aug	Aug	Jul	Aug	Jul	Aug	
	Brutto-Absatz			Tilgung			Netto-Absatz					
Inhaberschuldverschreibungen inländischer Emittenten insgesamt	49,2	67,3	45,8	43,4	40,0	46,2	5,8	27,4	-	0,5		
Bankschuldverschreibungen	37,8	43,5	34,4	31,5	30,9	35,5	6,3	12,6	-	1,1		
Hypothekendarlehen	2,4	1,9	2,0	2,8	1,5	2,0	-	0,5	-	0,3		
Öffentliche Pfandbriefe	11,2	8,8	10,1	6,7	8,1	11,6	4,4	0,6	-	1,5		
Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten	5,8	10,7	4,5	3,7	5,4	5,0	2,1	5,3	-	0,5		
Sonstige Bankschuldverschreibung.	18,5	22,2	17,8	18,2	15,8	16,9	0,2	6,4	-	0,9		
Industrieobligationen	1,1	3,3	0,2	0,0	0,2	0,0	1,1	3,1	-	0,1		
Anleihen der öffentlichen Hand	10,4	20,5	11,2	11,9	8,9	10,7	-	11,6	-	0,5		
darunter												
Bund	8,7	17,3	8,2	11,5	5,1	6,9	-	12,2	-	1,3		
darunter												
Bundesschatzbriefe	0,2	0,1	0,1	0,7	0,1	0,1	-	0,1	-	0,0		
Bundesobligationen	5,7	0,6	6,3	6,6	0,0	6,6	-	1,0	-	0,6		
10-jährige Bundesanleihen	1,3	6,8	1,1	4,1	-	-	-	2,8	-	1,1		
2-jährig. Bundesschatzanweisung.	0,1	0,5	0,6	0,0	0,0	-	-	0,1	-	0,6		
Länder	1,7	3,3	3,1	0,3	0,4	0,2	1,3	2,8	-	2,8		
	darunter mit Laufzeiten von über 4 Jahren 1)											
Insgesamt	26,0	25,9	20,5	20,5	14,8	20,1	5,6	11,0	-	0,4		
Bankschuldverschreibungen	15,1	15,3	10,9	8,7	11,0	9,5	6,4	4,3	-	1,4		
Hypothekendarlehen	1,5	0,2	0,5	1,6	1,1	1,1	-	0,9	-	0,6		
Öffentliche Pfandbriefe	8,3	3,1	5,4	4,2	4,8	4,9	4,1	-	1,7	0,4		
Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten	0,5	6,3	1,1	0,5	1,2	0,7	-	0,0	-	0,4		
Sonstige Bankschuldverschreibung.	4,8	5,7	3,9	2,5	3,9	2,7	2,3	1,8	-	1,2		
Industrieobligationen	1,0	3,1	0,0	-	0,0	0,0	1,0	3,1	-	0,0		
Anleihen der öffentlichen Hand	10,0	7,5	9,5	11,8	3,9	10,6	-	1,8	-	1,0		
unter deutscher Konsortialführung begebene DM-/Euro-Auslandsanleihen	0,7	0,5	0,1	4,4	2,4	2,1	-	3,7	-	2,0		
							2000		2001			
Position							Aug		Jul		Aug	
Aktien (Absatz)												
Nominalwert							0,4		0,4		0,6	
Kurswert							1,5		2,1		1,0	
Investmentanteile inländischer Investmentfonds												
Mittelaufkommen insgesamt							5,9		6,0		3,9	
Publikumsfonds zusammen							3,2		2,4		2,3	
darunter												
Geldmarktfonds							- 0,1		0,7		1,5	
Altersvorsorgefonds							0,1		- 0,0		- 0,0	
Rentenfonds							- 0,5		0,3		0,7	
Aktienfonds							3,0		0,3		- 0,7	
Gemischte Fonds							0,4		0,2		0,1	
Offene Immobilienfonds							- 0,2		0,7		0,7	
Gemischte Wertpapier- und Grundstücksfonds							0,1		0,0		0,0	
Dachfonds							0,4		0,3		0,1	
Spezialfonds zusammen							2,7		3,6		1,7	
Nachrichtlich:												
Bank-Namenschuldverschreibungen (Brutto-Absatz) insgesamt							3,2		1,3		2,0	
Hypothekendarlehen							1,2		0,4		0,6	
Öffentliche Pfandbriefe							1,5		0,8		1,3	
Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten							0,3		0,1		0,0	
Sonstige Bankschuldverschreibungen							0,2		0,1		0,0	

* Ergebnisse des letzten Berichtsmonats sind vorläufig. Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. — 1 Längste Laufzeit gemäß Emissionsbedingungen.